

	<p>Object: Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Teil 1, Abteilung 2, Blatt 17: Kandelaber aus Marmor aus der Gegend um Neapel</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: 34.18-1991</p>
--	---

## Description

Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Erster Theil, Zweite Abtheilung, S. 99:  
"Blatt 17. Der größte aus dem Alterthume auf uns gekommene Kandelaber, an 9 Fuß hoch, von pentelischem Marmor, 1807 in der Gegend von Neapel gefunden, jetzt im Pariser Museum. Er ist indeß, wie die meisten Marmor-Kandelaber, hier nicht in seiner ursprünglichen Form, sondern aus antiken Bruchstücken und Zusätzen ergänzt. – Die vierkantigen Basis, die umgekehrten Akanthus-Blätter mit inbegriffen, ist antik, gehört aber nicht zu diesem Monumente. Die Schale, die ihn krönt, ist eine moderne Ergänzung. Wahrscheinlich gehörte er einem Tempel an, und stand hoch auf eine Ara. Die Zeichnung ist nach einem Gipsabgusse gefertigt."

## Basic data

Material/Technique: Kupferstich und Radierung / Papier (vélin)  
Measurements:

## Events

Published	When	1821-1830
	Who	Technische Deputation für Gewerbe
	Where	
Printing plate produced	When	1821-1830
	Who	Johann Matthäus von Mauch (1792-1856)
	Where	

Drawn	When	1821-1830
	Who	Johann Matthäus von Mauch (1792-1856)
	Where	
Printed	When	1821-1830
	Who	Prêtre, A.
	Where	